

Patienteninformation

**Milien** (Grießkörner)

*Diese Patienteninformation gibt lediglich einen allgemeinen Überblick; sie ist kein Ersatz für das persönliche Beratungsgespräch, in dem Sie der Arzt über die gewählte Behandlungsmethode sowie über mögliche Nebenwirkungen aufklärt.*



### **Was sind Milien?**

Milien sind weißliche, stecknadelkopfgroße, mit Hornmaterial gefüllte Zysten, die sich insbesondere im Gesicht bilden. Warum sie entstehen, ist unbekannt.

### **Müssen Milien behandelt werden?**

Nein, sie stören nur kosmetisch. Da sie im versicherungsrechtlichen Sinn keinen „Krankheitswert“ haben, werden die Behandlungskosten nicht von der Krankenkasse übernommen.

### **Können Milien beseitigt werden?**

Ja, eine Entfernung ist problemlos möglich.

### **Wie wird die Behandlung durchgeführt, kann es Nebenwirkungen geben?**

Die Milien werden oberflächlich mit einem Messerchen oder einer Injektionskanüle angeritzt und dann herausgedrückt. Nebenwirkungen gibt es nicht.

### **Wie viele Behandlungen sind erforderlich?**

Im Allgemeinen reicht eine Sitzung aus. Bei sehr vielen Milien kann die Behandlung ggf. auf mehrere Termine verteilt werden.

### **Was muß nach der Behandlung beachtet werden?**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Sie haben noch weitere Fragen?**

**Das Praxisteam beantwortet sie gern!  
Und nennt Ihnen auch die Kosten der Behandlung.**